



Zug, 23. Oktober 2010, 14:45 Uhr

221 / MEDIENMITTEILUNG

Kanton Zug: Alkoholisiert Polizeikontrolle durchbrochen

Ein Personenwagenlenker, welcher zu schnell und unter Alkoholeinfluss unterwegs war, konnte nach kurzer Flucht durch die Polizei angehalten werden.

Am frühen Samstagmorgen, (23. Oktober 2010), kurz nach 02:00 Uhr, wurde ein Personenwagenlenker im Dorfzentrum von Oberägeri, Fahrtrichtung Unterägeri, mit 87 km/h gemessen (signalisierte Höchstgeschwindigkeit 50 km/h). Als die Patrouille den fehlbaren Lenker anhalten wollte, durchbrach dieser die Kontrollstelle und fuhr in Richtung Unterägeri davon. Der Polizeibeamte, der den Autofahrer zum Anhalten aufgefordert hatte, musste umgehend zur Seite springen. Nach einer halbstündigen Nahfahndung konnte der besagte Personenwagenlenker in der Gemeinde Menzingen betroffen werden, als dieser an seinem Wohnort sein Fahrzeug abstellte. Der 59-jährige, deutsche Staatsangehörige, versuchte noch zu Fuss ins Haus zu flüchten, konnte aber durch die Polizei zurückgehalten werden. In der Folge stellte sich heraus, dass der Mann alkoholisiert war. Der Führerausweis wurde ihm auf der Stelle abgenommen. Er wird sich nun wegen verschiedener Delikte vor der Staatsanwaltschaft verantworten müssen.

Weitere Auskünfte:

Judith Aklin, Kommunikationsbeauftragte der Zuger Polizei, steht Ihnen ab 1630 Uhr zur Verfügung (T 041 728 41 14).